

Mitteilung
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Planungs- und Verkehrsausschüsse der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises	23.08.2022	Kenntnisnahme

Tagesordnungs-Punkt	Mobilität in Deutschland (MID) 2023
---------------------	-------------------------------------

Mitteilung:

Grundlegenden Daten zur Mobilität sind eine wichtige Basis für die Planung und Ausgestaltung des Verkehrs von morgen. Repräsentative Erhebungen zum Mobilitätsverhalten sind jedoch sehr aufwändig und teuer, weshalb viele Gebietskörperschaften auf eigene Untersuchungen verzichten.

Das Bundesverkehrsministerium führt in regelmäßigen Abständen, zuletzt im Jahr 2017, die Erhebung „Mobilität in Deutschland (MID)“ durch. Deutschlandweit werden so zentrale Mobilitätskennziffern, wie z.B. die Verkehrsmittelwahl (Modal split) oder die Anzahl und Längen der zurückgelegten Wege ermittelt. Aktuell laufen die Vorbereitungen für die MID 2023, die wieder von der infas GmbH durchgeführt werden.

Das Bundesverkehrsministerium bietet anderen Gebietskörperschaften an, von der MID-Untersuchung zu profitieren und mit Aufstockungen der Stichprobe auch lokale Ergebnisse zu ermitteln. Als Kosten fallen ausschließlich die Erhebung und Bearbeitung der zusätzlich notwendigen Interviews an. Die Mitglieder des Ausschusses für Planung und Verkehr des Rhein-Sieg-Kreises wurden hierzu bereits in der Sitzung am 17.3.2022 vorab informiert.

In der Vergangenheit haben der Verkehrsverbund Rhein-Sieg, der Rhein-Sieg-Kreis und

die Bundesstadt Bonn vom Angebot der Aufstockung Gebrauch gemacht. Deshalb stehen auf Ebene des VRS sowie für Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis für die Jahre 2008 und 2017 zentrale Mobilitätskennzahlen zur Verfügung. Die Ergebnisse wurden jeweils im gemeinsamen Ausschuss präsentiert.

Um die Zahlen fortzuschreiben und die Veränderungen durch die zahlreichen Veränderungen für den Verkehrsbereich (z.B. COVID-19, Kostenstruktur) besser quantifizieren zu können, werden der VRS, die Bundesstadt Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis auch für die MID 2023 aufstocken. Nach aktuellem Zeitplan wird mit den Interviews im Dezember 2022 begonnen. Erst nach der Veröffentlichung der bundesweiten Ergebnisse voraussichtlich Ende 2024 werden auch die regionalen Daten für eine Präsentation in den politischen Gremien freigegeben.

Mehr Informationen zur MID erhalten Sie hier: <http://www.mobilitaet-in-deutschland.de/>.

Im Auftrag

(Hahlen)